

**Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus!
Gegen Demokratieabbau und Militarisierung!
Für eine friedliche Zukunft!**

Der Leipziger Ostermarsch 2010 findet 65 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges statt. Selten waren wir in dieser Zeit weiter von einer friedlichen Welt entfernt.

Seit Jahren werden über den zivilen Flughafen Halle/ Leipzig jährlich Hunderttausende amerikanische GIs in die Kriege im Irak und in Afghanistan geflogen. Hier sind Antonow-Großraumtransporter stationiert, die auf Anforderung der NATO- Staaten Kriegsgerät in alle Welt transportieren. Seit 2006 nutzt auch die Bundeswehr verstärkt den Flughafen für Truppen- und Waffentransporte. Politiker und Offizielle halten den Missbrauch ziviler Einrichtungen trotz Einwänden von Flugrechtlern für völlig normal, Gerichte geben ihnen recht. Weder Grundgesetz noch 2+4- Vertrag spielen eine Rolle. Solange am Krieg verdient wird, ist der Transport von Waffen und Soldaten eben zivil.

Wir fordern: Keine Militärflüge über Halle/ Leipzig.

Der Krieg in Afghanistan (der jetzt auch so genannt werden darf) dauert bereits neun Jahre. Statt Wiederaufbau und Demokratisierung wird das Land von Korruption, Drogenanbau und Warlord- Herrschaft geprägt. Ständig werden die Kontingente der ausländischen Besatzer verstärkt und sorgen für immer größere Opferzahlen unter der Zivilbevölkerung. Der Befehl zum Angriff auf die Tanklaster in Kunduz kam von Oberst Klein, stationiert bei der 13. Panzergrenadierdivision Leipzig. Der Tod ist ein Meister aus Leipzig. Bundeswehrgeneräle tarnten und täuschten, indem sie Angaben über zivile Opfer verschwinden ließen. Die politisch Verantwortlichen stellten und stellen sich dumm. Trotz überwältigender Ablehnung der Bundeswehreinsatzes durch die Bevölkerung stimmen die Mehrheit der Leipziger Abgeordneten jeder Verlängerung und Aufstockung zu.

Wir fordern: Bundeswehr raus aus Afghanistan !

Während im Sozial- und Kulturbereich gekürzt wird, ist für die Militarisierung der Gesellschaft offenbar genug Geld vorhanden: allein 5000 Bundeswehrsoldner „verteidigen Deutschlands Sicherheit am Hindukusch“ (wenn dabei Hunderte afghanische Zivilisten draufgehen, ist das für die deutsche Sicherheit eben unerlässlich). Milliarden für den Militärairbus A 400 M, den Eurofighter, neue Fregatten usw., gleichzeitig Kürzungen bei Löhnen und Hartz IV, bei Rentnern, Kindern und im Bildungsbereich. 30 Milliarden Euro für den offiziellen Militärhaushalt eines Landes, das von Freunden umzingelt ist.

Wir fordern: Abrüstung statt Sozialabbau !

Im Mai starten in New York neue Verhandlungen über den Nichtweiterverbreitungsvertrag von Atomwaffen. Trotz vollmundiger Ankündigungen von Präsident Obama lagern weiterhin Atomwaffen in Deutschland und die Bundesluftwaffe trainiert ihren Einsatz. Auf Schlachtfeldern und Übungsplätzen wird tonnenweise uranhaltige Munition verschossen.

Für eine Welt ohne Atomwaffen!

Friedensbewegung entsteht, wenn sich Menschen für die Sache des Friedens bewegen. Beteiligt euch am Leipziger Ostermarsch am 03. April 2010 ab 10 Uhr (Nikolaikirchhof) und an der Demonstration zum Amerikanischen Generalkonsulat in der Wächterstraße (über Neues Rathaus und Bundesverwaltungsgericht). Und jeder bringt noch einen mit.

Stehen wir auf für den Frieden!

Ostermarsch 2010 in Leipzig

Ostersamstag, 03.04.2010

ab 9.00 Uhr Nikolaikirchhof: Aufbau der Info-Stände der Vereine, Initiativen, Parteien usw., Ton- Anlage, Bühne etc., ab Eintreffen des Lauti- Wagens Durchsagen möglich

ab 10.00 Uhr Basteln von Friedenskranichen mit Jana Burkhardt

Die bunten Friedenskraniche bilden den inneren Teil des PEACE – Zeichens vor dem US - Konsulat

10.00 Uhr Eröffnung des Ostermarsches

Schmiedeaktion, Redebeiträge IK Leipzig gegen Krieg, Monika Lazar (MdB – Die Grünen), Wolfgang Steinkopf (VVN - BdA), Aktionsgruppe Freiheit für Mumia Abu-Jamal, Peter Heller (Ver.di – Sozialer Unfrieden)

ab 10.30 Uhr Kulturprogramm zuHause e.V., Marco Helbig – der Reimteufel

11.00 Uhr Abschluss des Teils Nikolaikirche, Aufstieg der Friedenstauben.

(Die Stände der Vereine und Initiativen können bis 14.00 Uhr bleiben)

11.00 Uhr Ostermarsch 2010 vom Nikolaikirchhof über Neues Rathaus und Bundesverwaltungsgericht zum US - Generalkonsulat in Leipzig.

11.30 Uhr Zwischenkundgebung Neues Rathaus

Beiträge von zu Hause e.V. / Initiativkreis für die Integration von AsylbewerberInnen in Leipzig und Eduard Funkner

12.10 Uhr Zwischenkundgebung Bundesverwaltungsgericht:

Redebeiträge Michael Teske (IG Nachtflugverbot), Daniela Kolbe (MdB – SPD), Margarete Gallhoff (Mehr Demokratie e.V. Sachsen)

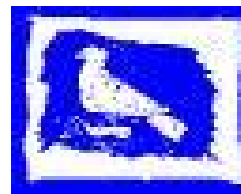
12.35 Uhr Abschlusskundgebung US – Konsulat Auslegen des PEACE- Zeichens

Redebeiträge Friedenskreis Halle (angefragt), Aktionsgruppe Freiheit für Mumia Abu-Jamal, Barbara Höll (MdB – Die Linke), AG Nein zum Kriegsflughafen

ENDE gegen 13.00 Uhr



Friedensweg e.V. Leipzig



Rosa Luxemburg

ROSA-LUXEMBURG-STIFTUNG
SACHSEN e.V.



Initiativkreis Leipzig gegen Krieg www.Leipzig-gegen-Krieg.de